

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

30.10.1915 - Ernst von Wildenbruch: Der neue Herr.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

19.

# Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

Sonnabend, den 30. Oktober 1915.

## Volksvorstellung.

Freiplätze haben keine Giltigkeit.

# Der neue Herr.

Schauspiel in 7 Vorgängen von Ernst von Wildenbruch.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

### Personen:

Friedrich Wilhelm, Kurprinz, später Kurfürst von Brandenburg . . . . .	Gans Zanke.
Prinzessin Hollandine von der Pfalz, seine Base	Grete Wessel.
Adam, Graf von Schwarzenberg, Statthalter von Brandenburg, Heermeister des Johanniterordens . . . . .	Ludwig Lindtsoff.
Moritz August von Rochow, } Dietrich von Kracht, } Obersten . . . . .	Paul Schulze. Wili Gmann.
Konrad von Burgsdorf, } Hartmann Goldader, } Dargitz, } Oberstleutnants . . . . .	Gans Ebert. Georg Ernestii. Josef Mizini.
Werner von der Schulenburg, Hofherr	Henri Emme.
Gallas, österreichischer Generalleutnant	Fred Bredow.
Claudine von Rochow, Moritz August's Schwester	Klarisse Niemann.
Birkentisch, Haushofmeister im Hause Schwarzenbergs	Heinrich Desterheld.
Ein Page im Hause Schwarzenbergs . . . . .	Lisa Gerk.
Jakob Blechschmidt, Wirtshausbesitzer . . . . .	Clemens Adami.
Male, seine Frau	Betty Kinder.
Liese, beider Tochter . . . . .	Eva Bendorfs.
Prediger Vergius . . . . .	Fritz Gemeier.
Friesen, } Trumbach, } Kammeriere . . . . .	Gans Pfasil. Curt Dorn.
Schönbrunn, Bürger . . . . .	Carl de Giorgi.
Nidel Wolltopf, Gefelle bei Blechschmidt	Felix Kroll.
Ein Hof-Fourier . . . . .	Heinrich Colmar.
Friße Storch, } Bärwolf, } Soldaten im . . . . .	Fred Bredow. Henri Emme.
Die polnische Kathrine, } Die Louise von Berlin, } Die rote Stettinerin, } Soldaten-Dirnen . . . . .	Gertrud Adami. Gerba Freya. Johanna Janeksky.

Bürger und Bürgerinnen von Berlin. Soldaten. Pagen. Trabanten.  
Ort: Erster Vorgang zu Rhena in den Niederlanden, alle weiteren Vorgänge in Berlin.  
Zeit: Vor und während 1640.

Nach dem 3. Vorgange findet eine längere Pause statt.

**Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr:**  
**— .30 Mk., — .60 Mk., 1.10 Mk.**

Kassenöffnung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang **pünktlich 8 Uhr.** Ende  $\frac{3}{4}$  11 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 31. Oktober 1915. Neuheit! Zum ersten Male: **Ein kostbares Leben. Die Generalprobe eines Lustspiels.** Buchle in 3 Akten von H. Rosberg. Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

**Militärpersonen**, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Giltigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

